



IN ANERKENNUNG BESONDERER
VERDIENSTE UM DIE DENKMALPFLEGE
VERLEIHT
DIE SENATSVERWALTUNG FÜR
STADTENTWICKLUNG AUF VORSCHLAG DES
LANDESDENKMALAMTES BERLIN

FRAU RUTHILD DEUS

DIE FERDINAND-VON-QUAST-MEDAILLE.

BERLIN, DEN 20. DEZEMBER 2004

INGEBORG JUNGE-REYER
SENATORIN FÜR STADTENTWICKLUNG

MIT DEM KAUF UND DER RESTAURIERUNG DER „ALTE BÄCKEREI“ AN DER WOLLANKSTRASSE 130 HAT RUTHILD DEUS EIN WICHTIGES BAUZEUGNIS DER PANKOWER ORTSGESCHICHTE VOR DEM ABRISS GERETTET UND MIT NEUER NUTZUNG FÜR DIE ZUKUNFT BEWAHRT. EINE DERARTIG KLEINMASSTÄBLICHE BAUGRUPPE AUS WOHNHAUS MIT REMISE, STÄLLEN UND BACKSTUBE IST IN DIESER AUTHENTISCHEN FORM IM PANKOWER ORTSZENTRUM NICHT MEHR ERHALTEN UND STELLT EINE SELTENHEIT IM BERLINER GROSSSTADTBILD DAR.

FRAU DEUS HAT ES MIT SEHR VIEL IDEALISMUS, ENERGIE UND ZUVERSICHT VERMOCHT, DIE DURCHGREIFENDE UND DENKMALGERECHTE SANIERUNG DES VERNACHLÄSSIGTEN HAUSES ZU REALISIEREN UND IDEEN ZU SEINER NACHHALTIGEN UMNUTZUNG ZU ENTWICKELN. IN KOOPERATION MIT DEM VEREIN „ALTE BÄCKEREI PANKOW“, DEM BEZIRKSAMT PANKOW, DEM LANDESDENKMALAMT BERLIN, DER SENATSVERWALTUNG FÜR STADTENTWICKLUNG UND DER DEUTSCHEN STIFTUNG DENKMALSCHUTZ GELANG ES IHR, DIE ERFORDERLICHEN MITTEL AUFZUBRINGEN UND MIT DEN VIELEN BETEILIGTEN DAS KONZEPT EINER NEUEN ALTE BÄCKEREI AUFZUSTELLEN. MIT GROSSEM PERSÖNLICHEN EINSATZ HAT SIE SICH ÜBER JAHRE FÜR EINE VIELFÄLTIGE NUTZUNGSMISCHUNG ALS MUSEUM FÜR HANDWERK UND KINDHEIT EINGESETZT, ERGÄNZT DURCH TOURISTISCHE ANGEBOTE UND KULTURELLE MÖGLICHKEITEN FÜR DIE BEWOHNER VON PANKOW. FRAU DEUS HAT SICH DAMIT UM DIE DENKMALPFLEGE, EINE BEHUTSAME STADTERNEUERUNG UND DIE BEWAHRUNG DER PANKOWER ORTSGESCHICHTE VERDIENT GEMACHT.